

Anlieferbedingungen Buchbinderei Memminger Medientrum -- MMC

---- Stand 24.02.2025 ----

1. Lieferanschrift (Wareneingang)

Memminger MedienCentrum, Druckerei und Verlags-AG, Fraunhoferstraße 19, 87700 Memmingen

2. Annahmezeiten

Montag – Freitag 7.30 Uhr – 15.00 Uhr

3. Lieferschein

Jeder Sendung muss außer dem Frachtbrief ein Lieferschein beigelegt sein.

Folgende Angaben sind zwingend:

- genaue Lieferanschrift:

Memminger Medientrum - Buchbinderei

Ansprechpartner

Fraunhofer Straße 19

87700 Memmingen

- Lieferant, Lieferdatum
- unsere Auftragsnummer/Angebotsnummer
- Produktbezeichnung
- Auflage
- Gesamtstückzahl pro Produkt
- Anzahl Paletten pro Produkt
- Ablaufmuster
- Signaturenplan mit Mengenangabe

Der Lieferschein ist vom Frachtführer bei der Anlieferung im Wareneingang abzugeben.

4. Frachtkosten

Die Anlieferung muss frei Haus 87700 Memmingen erfolgen. Alle Sendungen aus dem Ausland müssen verzollt angeliefert werden.

5. Sonstiges

- a.** Vor Warenanlieferung ist ein Bindeauftrag zu erteilen mit Angabe des voraussichtlichen Anliefertermins.
- b.** Eine verspätete Anlieferung der Druckbogen erfordert eine neue Termin- und Preisprüfung sowie die Festlegung eines neuen Abliefertermins.
- c.** Mindestzuschussberechnung nach unseren Vorgaben.
- d.** Gefaltete Bogen mit der Seite 1 nach unten auf die Palette absetzen.
- e.** Zusammengetragene Blöcke mit der Seite 1 nach oben auf der Palette absetzen
- f.** Klebeflächen müssen grundsätzlich von Lack, Kaschierungen o.ä., ausgespart sein.
- g.** Alle Druckbogen müssen scheuer- und abriebfest sein und problemlos nach industriellen Standard zu verarbeiten sein.
- h.** Hinweis: Es wird kein Muster zur Produktionsfreigabe erstellt! Bestellung eines Freigabemusters gegen Berechnung möglich.
- i.** Falls das MMC Versandarbeiten (Verteiler) übernehmen soll, muss dies rechtzeitig, mit mindestens 4 Tagen Vorlauf, mitgeteilt werden.
- j.** Bei Auftragserteilung ist zwingend mitzuteilen wie die Ware zu versenden ist. Abholung durch Kunden oder Versand durch uns und wohin.
- k.** Die Ware ist an der Palettenunterseite sowie an der Oberseite durch Graupappeinlagen zu schützen.
- l.** Die Palette muss mit einem Deckbrett und Umreifung gesichert werden. Die Seiten müssen mit Kantenschutz und Stretch-Folie oder Wellpappe-Einschlag geschützt werden.
- m.** Die Paletten müssen stapelbar sein.
- n.** An einer schmalen Außenseite jeder Palette ist gut sichtbar folgendes anzugeben: Kunde, Produktbezeichnung, Auflage und Menge.